

1, was ist der multiplan und wie ist er entstanden?

der multiplan zeigt die umgebung des zentrums vom dritten WK am tulpenbrunnen. wir haben im rahmen eines workshops im november 04 gespräche mit einigen menschen geführt, die für die zukünftige entwicklung dieses gebiets eine entscheidende rolle spielen werden. einige stellungnahmen aus diesen gesprächen sind in die karte hier eingetragen. dadurch möchten wir herausfinden, ob es orte im gebiet gibt über die viel nachgedacht wird, oder wo entwicklungen direkt vor der tür stehen, oder auch orte die besonders unangenehm auffallen.

multiplan 1

2, wer hat den multiplan gemacht und warum?

im auftrag der stadt halle / fachbereich stadtentwicklung und -planung haben wir, einen arbeitsgruppe am raumlabor_berlin, den multiplan entwickelt. er ist ein werkzeug mit dem wir gemeinsam ideen für die zukunft in diesem gebiet erarbeiten wollen. zunächst dient er dazu, die vorhandenen meinungen und vielfältigen stimmen in einer karte zusammen zu zeigen. so werden die informationen den orten zugeordnet, die sie betreffen und sie stehen direkt neben informationen aus anderen quellen.

multiplan 2

das aussehen der stadt wird geprägt von der vielzahl der in ihr vertretenen interessen. ein großer stadtteil wie halle-neustadt besteht aus verschiedenen nachbarschaften, aus lokalen identitäten. wir wollen ermitteln in welchen bereichen diese identifikation stark ist und was sie fördert und ausmacht. in unserer vorstellung besteht halle-neustadt aus vielen unterschiedlichen feldern, die sich nur ein wenig oder total voneinander unterscheiden. es kann erneuerte und originale felder geben, felder mit besonderen angeboten für alte oder jugendliche. bestimmte bereiche können in gärten umgewandelt werden oder freizeiteinrichtungen aufnehmen. diese idee haben wir in einer kleinen broschüre ausführlicher erläutert. sie heißt kolorado-neustadt und ist bei der stadt halle, fachbereich stadtentwicklung und -planung, frau wedler kostenlos erhältlich.

3 , wie kann man zu uns kontakt aufnehmen?

a. post raumlabor_berlin
 kw tulpenbrunnen
 almstadtstr 48-50
 10119 berlin

b. telefon 030.275 80882

c. e-mail info@raumlabor-berlin.de

d. internet <http://www.raumlabor-berlin.de>

tulpenbrunnen || zentrum WK3



ideen-markt

1

In zahlreichen Gesprächen mit Anwohnern und Vertretern von Wohnungsunternehmen und Stadt sammelten wir Ideen für die Entwicklung des Gebiets, Kritikpunkte am aktuellen Zustand, Wünsche für zusätzliche oder veränderte Angebote. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei allen Teilnehmern und Beitragenden.

Wir ermittelten in allen Altersgruppen ein hohes Bedürfnis nach mehr geeigneten Orten für den sozialen Austausch. Kinder wünschten sich Aufenthalts- und Spielorte, Erwachsene ein Café oder Biergarten, Senioren ebenfalls ein Café und eine Möglichkeit zum Tanz.

Allgemein bemängelt wurden die anonymisierten Außenräume, der verwahrloste und teilweise verschmutzte Zustand der Freibereiche im Zentrum am Tulpenbrunnen, insbesondere der fantasielose und heruntergekommene Spielplatz.

ideen nach altersgruppen

kinder

- > ein spielplatz in der nähe
- > spielgeräte vor dem haus

jugendliche

- > ein ort zum ausgehen
- > mehr interessante angebote
- > bessere internetzugänge

erwachsene / beschäftigt

- > ein café / biergarten
- > mehr ordnung, sauberkeit
- > mehr grün

ideen-markt

2

erwachsene / arbeitslos

- > kleinteilige strukturen benötigt, innerhalb derer selbstständigkeit möglich ist
- > ort zum austausch, den man sich leisten kann

senioren

- > wege sanieren / stolperfallen beseitigen
- > tanztees
- > mehr grün

strategien der weiterentwicklung

-> microterritorien ausweisen

----> mehr motivation

----> besserer zugang zu den räumen

-> multifunktionale raumverbünde entwickeln

----> spielraum

----> gewerberaum

----> wohnraum

----> informationsraum

ideen-markt

3